



ing ingenieur kammer saarland

INFORMATIONEN, NACHRICHTEN, MENSCHEN, EREIGNISSE

Landespreisverleihung Junior.ING

Brücken wurden ausgezeichnet!



Die Freude war bei allen Beteiligten riesengroß: Die Landessieger des diesjährigen Schülerwettbewerbes „Junior.ING“ der Ingenieurkammer des Saarlandes wurden am 19.05.2023 an der Universität des Saarlandes ausgezeichnet. Rund 400 Schülerinnen und Schüler aus mehr als 25 saarländischen Grund- und weiterführenden Schulen hatten sich allein oder im Team beworben und ihre ingenieurtechnischen und kreativen Fähigkeiten unter Beweis gestellt. Altersklassenübergreifend haben die Schülerinnen und Schüler mehr als 2.800 Arbeitsstunden in den Bau der Modelle investiert. Insgesamt wurden 178 Modelle abgegeben. Ein neuer Rekord für das Saarland!

Unter der Schirmherrschaft der saarländischen Bildungsministerin Christine Streichert-Clivot hat die Ingenieurkammer des Saarlandes im Schuljahr 2022/23 zum 16. Mal ihren Schülerwettbewerb zur Nachwuchsförderung im Ingenieurwesen ausgelobt. Beim diesjährigen Wettbewerb hatten die Schülerinnen und Schüler die Aufgabe eine Fuß- und Radwegbrücke zu planen und im Modell nachzubauen.

Die Präsidentin der Ingenieurkammer des Saarlandes, Dipl.-Ing. Christine Mörgen, war besonders erfreut, dass die Beteiligung nicht nur ungebrochen hoch ist, sondern von Jahr zu Jahr ansteigt und dass es der Ingenieurkammer immer wieder gelingt, das Interesse von jungen Menschen am kreativen und konstruktiven Gestalten zu wecken. „Der Ingenieurberuf ist für die Entwicklung in Wirtschaft und Gesellschaft besonders wichtig und bietet ausgezeichnete berufliche Perspektiven. Mit dem Wettbewerb wollen wir die jungen Menschen ermutigen, sich mit dem Berufsbild zu beschäftigen und sich später für ein Ingenieurstudium zu entscheiden.“



Sieger der Alterskategorie I: Modell „The bridge of hope“

In der Alterskategorie I (bis Klasse 8) setzten sich Jeremiah Sauter, Luca Becker und Johannes Steimer vom Gymnasium Johanneum in Homburg mit ihrem Modell „The bridge of hope“ gegen eine starke Konkurrenz durch. In der Alterskategorie II (ab Klasse 9) ging der 1. Platz an Elias Herzogenrath mit dem Modell „Transparente Brücke“ vom Gymnasium Ottweiler, der die Konkurrenz auf die Plätze verwies.



Sieger der Alterskategorie II: Modell „Transparente Brücke“

Für die Sieger des Saarlandes geht es nun in die Finalrunde nach Berlin. Am 16.06.2023 treffen sie im Deutschen Technikmuseum auf die besten Erbauer aus Baden-Württemberg, Bayern, Berlin, Brandenburg, Bremen, Hamburg, Hessen, Rheinland-Pfalz, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.



Die stolzen Sieger mit Ihren Modellen

Die Siegerinnen und Sieger im Überblick:

Gruppe I (bis Klassenstufe 8)

- 1. Platz: Jeremiah Sauter, Luca Becker, Johannes Steimer, „The bridge of hope“, 8. Klasse, Gymnasium Johanneum in Homburg
- 2. Platz: Nils Schmitt, „Big Red“, 8. Klasse, Geschwister Scholl Gymnasium in Lebach
- 3. Platz: Josephine Eckfelder, „Josephines Brücke“, 8. Klasse, Gymnasium Johanneum in Homburg

Gruppe II (ab Klassenstufe 9)

- 1. Platz: Elias Herzogenrath, „Transparente Brücke“, 9. Klasse, Gymnasium Ottweiler
- 2. Platz: Nico Ricke, Julian Haas, Sören Scheller, „The Big A“, 10. Klasse, Albertus-Magnus-Realschule in St. Ingbert
- 3. Platz: Gabriel Sultan, „Sublime“, 13. Klasse, Wirtschaftswissenschaftliches Gymnasium in Saarbrücken

Bundespreisverleihung Junior.ING

Am 16. Juni 2023 wurden Landessieger aus beiden Alterskategorien in die Hauptstadt eingeladen und die Preisträgerinnen und Preisträger des Schülerwettbewerbs Junior.ING auf Bundesebene bei der feierlichen Verleihung im Deutschen Technikmuseum Berlin bekanntgegeben. Sowohl die Präsidentin, Dipl.-Ing. Christine Mörgen, als auch der Vizepräsident der Ingenieurkammer des Saarlandes, Dipl. Ing. Alexander Bach, haben an der Preisverleihung teilgenommen.

Das diesjährige Motto des Wettbewerbs der Ingenieurkammern lautete: „Brücken schlagen“. Die Gestaltung der Modelle verlangte den bundesweit rund 4.500 teilnehmenden Schülerinnen und Schülern Fantasie und technisches Wissen ab. So musste die Konstruktion ein Gewicht von mindestens 500 g in der Mitte der Brücke tragen können. Dabei investierten die Teams mehr als 40.000 Stunden in die Projektarbeit. Die ersten Preise beider Alterskategorien in der Spitzendisziplin des Ingenieurbaus, dem Brückenbau, gehen 2023 nach Nordrhein-Westfalen.

Die Landessieger der Alterskategorie I aus dem Saarland, Jeremiah Sauter, Luca Becker und Johannes Steimer vom Gymnasium Johanneum in Homburg, konnten nicht nur die Landesjury, sondern auch die Jury in Berlin überzeugen und belegten einen sehr guten 4. Platz in der Alterska-



Platz 4. beim Bundesentscheid

tegorie II beim Bundesentscheid. Die Präsidentin der Ingenieurkammer des Saarlandes würdigte diese großartige Leistung in Ihrer Laudatio.

Gleiches gilt auch für Elias vom Gymnasium in Ottweiler. Herzlichen Glückwunsch zu einem tollen 5. Platz in der Alterskategorie I.



Platz 5. beim Bundesentscheid

Ausgewählt wurden die Preisträgerinnen und Preisträger von einer fünfköpfigen Fachjury unter dem Vorsitz von Prof. Dr.-Ing. Helmut Schmeitzner, Vorstandsmitglied der Bundesingenieurkammer. Und der Juryvorsitzende zeigt sich vom Engagement aller Beteiligten begeistert: „Der Schülerwettbewerb ‚Junior.ING‘ beweist erneut, wie groß das Potential für hervorragende planende und ausführende Bauingenieure der nächsten Generation in Deutschland ist. Im Bundesentscheid werden die ‚Sieger der Sieger‘ aus den Landeswettbewerben ausgezeichnet. Sie stehen stellvertretend für all die vielen Schüler – und die sie unterstützenden Lehrer –, die über Monate hinweg zusätzlich zum normalen Schulbetrieb ein großes Maß an Engagement, Fleiß und Teamgeist an den Tag gelegt haben, um ihre ganz persönliche Vision vom Brückenschlagen umzusetzen.“

Der Schülerwettbewerb gehört zu einem der größten deutschlandweit. Ziel ist es, Schülerinnen und Schüler auf spielerische Art und Weise für Naturwissenschaft und Technik zu begeistern. Die Wettbewerbsthemen wechseln jährlich und zeigen so die Vielseitigkeit des Bauingenieurberufs. Auf diesem Weg werben die Kammern für das Ingenieurwesen, um damit langfristig dem Fachkräftemangel in den technischen Berufen entgegenzuwirken.

Im Gespräch mit ...



v.l.n.r.: Dr. Christian Schwarz, Sascha Haas

Im Rahmen des Gesprächs wurden aktuelle Themenfelder besprochen, wie bspw. die Nachwuchsgewinnung im Bauingenieurbereich, die Ausgestaltung berufsrechtlicher Rahmenbedingungen sowie das aktuelle Gesetzgebungsverfahren zur Änderung der LBO.

Tag der Saarländischen Bauwirtschaft

Am 28.06.2023 fand im Saarbrücker Schloss wieder der Tag der Saarländischen Bauwirtschaft statt.

Auch die Ingenieurkammer des Saarlandes war mit ihrer Präsidentin, Christine Mörgen, ihrem Vizepräsidenten, Alexander Bach, und ihrem Geschäftsführer, Dr. Christian Schwarz, vertreten.

Ein gelungener Abend mit einem tollen Gastredner, Prof. Dr. Carlo Masala.

Der Präsident des AGV Bau Saar, Klaus Erhardt, resümierte, dass die Aufträge im Saarland für den Bau neuer Wohnungen um knapp 40% im Vergleich zum Vorjahr eingebrochen sind.

Neben gestiegenen Zinsen und hohen Materialkosten seien insbesondere die immer größer werdenden bürokratischen Hürden ein Preistreiber in diesem Zusammenhang.



Tag der Saarländischen Bauwirtschaft

§ 3 Abs. 7 Satz 2 VgV

Der Bundesrat hat in seiner Sitzung vom 16.06.2023 mehrheitlich einer Verordnung der Bundesregierung zugestimmt, wodurch § 3 Abs. 7 Satz 2 VgV gestrichen wird und damit einhergehend künftig wohl nahezu alle öffentlichen Planungsaufgaben nach den Regeln des EU-Rechts vergeben werden müssen.

Planungsleistungen von Architekten und Ingenieuren sind demnach für die Schwellenwertberechnung zu addieren und bei Erreichen des Schwellenwerts von 215.000 EUR einzeln europaweit auszuschreiben

Insbesondere die Kommunen als größte öffentliche Auftraggeber werden hiermit aufgrund fehlender Kapazitäten oftmals überfordert sein, worauf auch die Kommunalen Spitzenverbände hingewiesen haben.

Auf die damit einhergehenden weitreichenden Folgen hat die Ingenieurkammer des Saarlandes sowohl das saarländische Innenministerium als auch die Staatskanzlei mehrfach hingewiesen.

Die Ingenieurkammer des Saarlandes wird die Gespräche mit der Architektenkammer und dem Saarländischen Städte- und Gemeindetag weiter fortsetzen und intensivieren, mit welchen Handlungsalternativen die negativen Folgewirkungen dieser Änderung der Vergabeverordnung so gering wie möglich gehalten werden können.

Politischer Abend BIngK

Der Politische Abend der Bundesingenieurkammer fand 2023 wieder an bewährter Stelle, dem Hamburger Bahnhof in Berlin, statt. Auch die Ingenieurkammer des Saarlandes war durch Herrn Dipl.-Ing. Alexander Bach (Vizepräsident) sowie Herrn Dr. Christian Schwarz (Geschäftsführer) vertreten.

Dr.-Ing. Heinrich Bökamp, Präsident der Bundesingenieurkammer, begrüßte zunächst den Bundesminister für Digitales und Verkehr, Dr. Volker Wissing, und die geladenen Gäste. Die Bundesingenieurkammer vertritt rund 45.000 Ingenieurinnen und Ingenieure – gut die Hälfte von ihnen ist im Infrastrukturbereich tätig. Die Digitalisierung des Bauwesens gehört dabei zu einem der wichtigsten Themen, sowohl mit Blick auf das ressourcenschonende Bauen und die Instandhaltung, als auch in Sachen beschleunigte Projektentwicklung.

Bundesminister Dr. Volker Wissing macht in seiner Rede auf die Bedeutung von Infrastruktur für den gesellschaftlichen Zusammenhalt und die wirtschaftliche Entwicklung Deutschlands aufmerksam. Der Minister verwies darauf, dass das Grundgesetz genau an einem 23. Mai verkündet wurde: „In 74 Jahren Grundgesetz ist unsere Infrastruktur Lebensader für die Wirtschaft und Gesellschaft geworden. Heute ist sie an vielen Stellen marode und veraltet. Sie braucht ein Update. Eine moderne Infrastruktur als Staatsziel im Grundgesetz würde ihrer Bedeutung gerecht werden.“ An diese Forderung anschließend betonte er die



Notwendigkeit, gemeinsam mit Ingenieurinnen und Ingenieuren an den Lösungen für die Zukunft zu arbeiten, um die Infrastrukturen nachhaltig auszubauen und aufrecht-erhalten zu können. Ein Schlüssel liege in der Digitalisierung des Bauwesens. Building Information Modeling und die Nutzung digitaler Zwillinge könnten die Instandhaltung von Brücken und Infrastrukturen deutlich vereinfachen.

Zuvor unterstrich Dr.-Ing. Heinrich Bökamp, Präsident der Bundesingenieurkammer, bereits in seiner Begrüßungsrede: „Die kritische Situation der gesamten Infrastruktur in Deutschland ist den zu geringen Investitionen generell und den Vernachlässigungen bei der Erhaltung geschuldet. Die fehlenden Investitionen gehen bis weit in die 1990iger und die frühen 2000er Jahre zurück, gerade auch bei den Brücken. Es muss nun mit vereinten Kräften alles getan werden, um diese Auswirkungen schnellstmöglich zu beseitigen. Wichtig ist, aus den Fehlern zu lernen.“ Die Bundesingenieurkammer fordert ein Umdenken, damit Bestandsbauwerke ihre zu erwartende Lebenszeit erreichen. Die Vorteile des Erhalts liegen auf der Hand: Neben einer Verringerung des CO₂-Ausstoßes wird so perspektivisch die Anzahl langwieriger Planungs- und Genehmigungsprozesse reduziert. Für den stärkeren Fokus auf dem Lebenszyklus von Brücken ist die Planung grundlegend. Hierzu braucht es eine bessere finanzielle und personelle Ausstattung. Die Digitalisierung, sowohl auf Seiten der Genehmigungsbehörden, als auch auf Seiten der Planung und der Ausführung muss dringend gefördert werden. Um den Investitionstau bei Infrastrukturprojekten zu beheben, schlug BIngK-Präsident Bökamp vor: „Beschleunigungspotenzial liegt in der passgenauen Optimierung von Vergabeunterlagen. Nur wenn der Leistungsgegenstand klar und eindeutig definiert ist, findet sich die notwendige Anzahl geeigneter Bewerber. Hierzu stehen wir bereits im Austausch mit der Autobahn GmbH und anderer öffentlicher Auftraggeber und bieten unsere planerische Expertise an.“

Quelle: Bundesingenieurkammer

Umfrage zu Planungsaufträgen saarländischer Büros

Gerade die selbstständig geführten, kleinen und mittelständischen Planungsbüros sehen schweren Zeiten entgegen!

Die durch die Ingenieurkammer des Saarlandes durchgeführte Umfrage bei Ihren Mitgliedern hat ergeben, dass insbesondere die im privaten Wohnungsbau tätigen Ingenieurbüros in den vergangenen Wochen und Monaten einen Rückgang an Planungsaufträgen von durchschnittlich 56% zu verzeichnen hatten. Und ein Ende scheint nicht in Sicht.

Die Gründe hierfür sind vielfältig: Gestiegene Energiekosten, gestiegene Zinsen sowie die weiter anhaltende Inflation, um nur einige Faktoren zu nennen.

Zusätzlich droht kleinen und mittelständischen Planungsbüros eine weitere Gefahr: Die von der EU-Kommission geforderte Vergabepaxis zur europaweiten Ausschreibung von Planungsleistungen für öffentliche Bauvorhaben würde für sie vor dem Hintergrund der bereits bestehenden Schwierigkeiten eine zusätzliche wirtschaftliche Belastung darstellen. Diese gilt es unbedingt zu verhindern.

15. Bausachverständigentag Südwest

Der diesjährige Bausachverständigentag Südwest im ZDF-Konferenzzentrum in Mainz griff die großen Themen der Zeit Klimaschutz und Ressourcenschonung auf. Ihre Rolle im Sachverständigenwesen diskutierten die Referierenden aus verschiedenen Blickwinkeln. Im Fokus standen die Bestellungstöne öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständige „Schäden an Gebäuden“, „Brand-schutz“, „Honorare“ und „Bewertung von bebauten und unbebauten Grundstücken“.

Der Bausachverständigentag Südwest wird gemeinsam von den Architekten- und Ingenieurkammern der Länder Hessen, Rheinland-Pfalz und Saarland ausgerichtet und im Wechsel von einer Länderkammer konzipiert und organisiert. 2023 lag die Federführung bei der Architekten- und Stadtplanerkammer Hessen.

Der Austausch zur Weiterentwicklung etablierter Berufsbilder, aber auch zur Transformation von Planungsprozessen hat in einer sich wandelnden Gesellschaft große Relevanz. Daher setzen wir uns alle gemeinsam intensiv für das Gelingen der Bauwende sowie eine resiliente Stadt- und Regionalentwicklung ein.

Kammermitglieder

Löschungen:

Beratende Ingenieurinnen und Ingenieure

Dipl.-Ing. Karl Heinz Strohm

Neueintragungen:

Die Ingenieurkammer des Saarlandes begrüßt ganz herzlich ihre neuen Mitglieder und steht als Ansprechpartner gerne zur Verfügung.

Beratende Ingenieurinnen und Ingenieure

Dipl.-Ing. Henning C. Mohrmann

Brandschutzplaner

Dipl.-Ing. Claudius Bäuerle

Freiwillige Mitglieder

Kim-Sarah Bäumchen, M.Eng.

Malgorzata, Witka



Fortbildung

Ingenieurbildung Südwest



Auf der Plattform www.akademie-der-ingenieure.de kann jederzeit das aktuelle Online-Angebot eingesehen werden. Im Akademie-Newsletter wird zudem regelmäßig über den aktuellen Sachstand informiert. Auch die Mitarbeiter stehen telefonisch oder per E-Mail für Fragen selbstverständlich gerne zur Verfügung!

Rabattaktion für Ingenieurkammermitglieder

Bei verschiedenen Seminaren übernehmen die Ingenieurkammer des Saarlandes und die Akademie der Ingenieure 25 % der Kosten exklusiv für Mitglieder der Ingenieurkammer des Saarlandes. Mitarbeitende eines Ingenieurkammermitgliedes erhalten einen Rabatt von 10 %.

Juli 2023 - November 2023

ENERGIEEFFIZIENZ & BAUPHYSIK

Praxisseminar Berechnung hydraulischer Abgleich

ab 13.09.2023 oder ab 07.11.2023 online
Mit der Bundesförderung Aufbauprogramm Wärmepumpe (BAW) wird die Teilnahme gefördert.

Schäden an Fassaden: Erkennen, Bewerten, Beseitigen

14.09.2023 online

Technische Aspekte bei der Sanierung von feuchtem Mauerwerk

20.09.2023 online

Weiterbildung statt Praxisnachweis: Verlängerungsoption für die EEE-Liste NWG

ab 21.09.2023 online
Der von der Akademie der Ingenieure entwickelte Online-Lehrgang bietet die Möglichkeit den Praxisnachweis in der Kategorie Energieberatung für Nichtwohngebäude, Anlagen und Systeme – DIN 18599 durch eine Fortbildung zu ersetzen.

Nachhaltigkeit im Wohnungsbau „NaWoh“: Durchführung in der Praxis

ab 21.09.2023 online
Der von der Akademie der Ingenieure erarbeitete Lehrgang stellt Unternehmen der Wohnungswirtschaft sowie Planenden und Energieberatern im Wohnungsbau das NaWoh-Verfahren (Nachhaltiger Wohnungsbau) vor und zeigt in praktischen Übungsbeispielen seine Anwendung.

Praxisseminar Beratung zum Einsatz von Wärmepumpen im Bestand

ab 27.09.2023 Blended
In diesem Seminar lernen Sie alle wichtigen Themen rund um die Beratung zum Einsatz von Wärmepumpen im Bestand kennen. Mit der Bundesförderung Aufbauprogramm Wärmepumpe (BAW) wird die Teilnahme gefördert.

Bautechnische und wirtschaftliche Schäden durch energetische Sanierungsmaßnahmen

29.09.2023 online

Die DIN V 18599 für den Wohnungsbau im Zusammenhang mit dem GEG

05.10.2023 online

Energieeffizientes Bauen mit Holz inklusive Vergaberecht

10.10.2023 Tuttlingen

Schäden an Wärmedämmverbundsystemen

10.10.2023 online

Kellersanierung: Grundlagen der Bauzustandsanalyse, Regelwerke, Sanierungskonzepte

11.10.2023 online

Green Building – Nachhaltig Bauen, aber wie?

19.10.2023 online

Nachhaltiges Bauen nach den Bundeskriterien BNB: Fokus Lebenszyklusberechnungen

19.10.2023 Ostfildern

Weiterbildung statt Praxisnachweis: neue Verlängerungsoption für die EEE-Liste WG

ab 13.11.2023 online

Der von der Akademie der Ingenieure entwickelte Online-Lehrgang bietet die Möglichkeit den Praxisnachweis in der Kategorie Energieeffizient Bauen und Sanieren – Wohngebäude und Energieberatung für Wohngebäude (BAFA) durch die Fortbildung zu ersetzen.

Energieeffizienz-Experten Basismodul

ab 17.11.2023 Ostfildern

Mit diesem Lehrgangsmodul erhalten Sie entsprechend des vorliegenden Regelhefts eine Teilvoraussetzung für die Eintragung in die Energieeffizienz-Expertenliste.

Förderung BAFA / KfW – richtig beraten zu GEG und BEG

21.11.2023 online.

KONSTRUKTIVER INGENIEURBAU

Radonschutz in Arbeitsstätten und Aufenthaltsräumen

11.09.2023 online oder 06.10.2023 online

Schallschutz im Hochbau – Umsetzung der neuen Regelwerke in die Praxis

26.09.2023 online

**Flachdach- und Balkonabdichtungen**

28.09.2023 online

Wasserundurchlässige Bauwerke aus Beton nach WU-Richtlinie

10.10.2023 Ostfildern

Schallschutz im Hochbau – Planungshinweise und Schadensursachen

08.11.2023 Ostfildern

SACHVERSTÄNDIGENWESEN**Sachverständige für Schall- und Wärmeschutz**

ab 13.10.2023 online

*In diesem viertägigen Lehrgang lernen Sie die gültigen Anforderungen an den Schall- und Wärmeschutz kennen und verstehen.***Basismodul Schäden an Gebäuden**

ab 17.11.2023 Blended

*Dieser Basis-Lehrgang vermittelt die wichtigsten Grundlagen für den Einstieg in die gutachterliche und sachverständige Tätigkeit im Themengebiet Schäden an Gebäuden.***BARRIEREFREIES BAUEN****Fachplanende für Barrierefreies Bauen**

ab 11.10.2023 online

*Sie werden Experte/Expertin für barrierefreies Bauen und lernen die Inhalte und die Umsetzung der Planungsgrundlagen für Barrierefreies Bauen DIN 18040-1 und DIN 18040-2 anzuwenden.***UNTERNEHMENSFÜHRUNG****Lean Management und agile Planungsmethoden**

23.11.2023 Ostfildern

So kommen Ihre Projekte in die Medien! Erfolgreiche Öffentlichkeitsarbeit und Mitarbeitergewinnung durch Sichtbarkeit in den Medien

29.11.2023 online

PROJEKTMANAGEMENT**Qualifizierte Vergabeberatende**

ab 16.10.2023 online

*Der Lehrgang vermittelt Fachkenntnisse für praxisgerechte Ausschreibungs- und Vergabeverfahren von Planungsleistungen und qualifiziert Sie, öffentliche Auftraggeber bei Vergabeverfahren zu beraten und begleiten.***Projektsteuerung - Sicherheit bei Kosten, Terminen und Qualität**

28.11.2023 Mainz

PERSÖNLICHKEITSENTWICKLUNG**Kommunikationstraining für (Jung-) Ingenieure**

19.09.2023 Ostfildern

Die Projektpräsentation - rhetorisch und psychologisch geschickt präsentieren und argumentieren

13.11.2023 Ostfildern

Ergebnisorientierte Verhandlungsführung - überzeugend und zielsicher im Abschluss

21.11.2023 Ostfildern

Alle Einzelseminare innerhalb eines Lehrgangs können auch separat gebucht werden.

Mehr:www.akademie-der-ingenieure.de**INGSL-Mitglieder erhalten 25 % Rabatt auf das Angebot der AkadIng**

Anmeldung und weitere Informationen:
 Akademie der Ingenieure AkadIng GmbH,
 Gerhard-Koch-Straße 2, 73760 Ostfildern,
 Telefon: 0711 / 79 48 22 21, Telefax: 0711 / 79 48 22 23,
 E-Mail: info@akademie-der-ingenieure.de,
 Internet: www.akademie-der-ingenieure.de

Redaktionsschluss: 17.07.2023

IMPRESSUM

Deutsches Ingenieurblatt – Regionalausgabe Saarland

Herausgeber: Ingenieurkammer des Saarlandes

Körperschaft des öffentlichen Rechts

Franz-Josef-Röder-Straße 9 • 66119 Saarbrücken

Telefon: 06 81 / 58 53 13, Fax: 06 81 / 58 53 90

Email: info@ing-saarland.deInternet: www.ing-saarland.de**Redaktion:** Dr. Christian Schwarz